



An alle Vollmitgliedschaften,
außerordentlichen Mitgliedschaften und
außerordentlichen Mitgliedschaften mit Teilmitgliedschaft

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
www.bvv.de

Im Mai 2024

Renteninformation 2024

Rundschreiben III/2024

Firmen-Nr. ...

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Wochen versenden wir die Renteninformation 2024 an Ihre Mitarbeitenden – unsere Versicherten. Der Versand der rund 350.000 Schreiben erfolgt wie in jedem Jahr etappenweise.

Gleichzeitig informieren wir Ihre Mitarbeitenden wie gewohnt über den BVV und die Kapitalanlage. Ein Exemplar dieses Informationsblatts finden Sie beigelegt.

Ergänzende Erläuterungen zu der Renteninformation haben wir Ihnen und Ihren Mitarbeitenden unter www.bvv.de/renteninformation zusammengestellt.

Bei Fragen zum Versand der Renteninformation erreichen Sie uns telefonisch unter 030 / 896 01-591. Wir helfen Ihnen gern weiter.

Freundliche Grüße

Ihr BVV

ppa. Buchwald

i. A. Höfer

Anlage

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Handelsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
HRB 1570 B
Sitz des Vereins: Berlin

BVV Versorgungskasse
des Bankgewerbes e.V.
Vereinsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
VR 19126 B
Sitz des Vereins: Berlin

BVV Pensionsfonds
des Bankgewerbes AG
Handelsregister: Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
HRB 113087 B
Sitz der Gesellschaft: Berlin

Vorsitzender der Aufsichtsräte:
Heinz Laber
Vorstände: Dr. Helmut Aden,
Frank Egermann,
Marco Herrmann

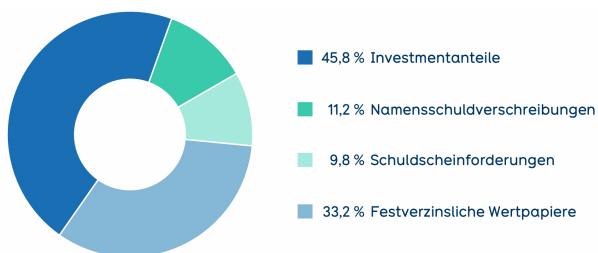
Aktuelles zum Unternehmen und der Kapitalanlage

Stand: 31. Dezember 2023

Lage des Unternehmens – das Wichtigste in Kürze

- 360.576 (358.348)¹ Versicherte, 136.545 (132.599) Rentempfänger und 759 (761) Vollmitgliedsunternehmen
- Steigerung der Bilanzsumme auf 34,2 (33,6) Mrd. Euro
- Zuführung zur Verlustrücklage in Höhe von 32,7 (9,1) Mio. Euro und damit Erhöhung des Eigenkapitals auf 2.076,8 (2.044,1) Mio. Euro (ohne Nachrangdarlehen und ungebundene Teile der RfB)
- Eigenkapitalquote inklusive Nachrangdarlehen und ungebundene Teile der RfB beträgt 7,3 (7,1) Prozent
- Nettoverzinsung der Kapitalanlage 2,9 (2,6) Prozent, Durchschnittsverzinsung 2,4 (3,4) Prozent
- Beitragseinnahmen in Höhe von 687,1 (711,5) Mio. Euro
- Davon Einmalbeiträge aus der Rückdeckung des BVV Pensionsfonds in Höhe von 31,1 (56,9) Mio. Euro
- Verwaltungskostensatz in Höhe von 2,3 (2,0) Prozent der Beitragseinnahmen
- Planmäßige Entwicklung der Auszahlung von Versicherungsleistungen in Höhe von 976,4 (920,7) Mio. Euro

Kapitalanlage des BVV Versicherungsvereins



Die Erfüllbarkeit der Leistungsverpflichtungen hat höchste Priorität und ist vor dem Hintergrund des aktuellen Konjunktur- und Kapitalmarktumfelds sowie der geopolitischen Risikofaktoren weiterhin herausfordernd.

Das Zinsportfolio des Direktbestandes bleibt auf die Realisierung einer angemessenen laufenden Verzinsung oberhalb der Mindestanforderungen der versicherungstechnischen Verbindlichkeiten ausgerichtet. Investiert wird in auf Euro lautende Wertpapiere oder Schuldscheine staatlicher wie privatwirtschaftlicher Emittenten. Im Mandatsportfolio werden andere Assetklassen und spezielle Anlagestrategien über externe Partner vorrangig in Investmentfonds adressiert.

Die auf einen mehrjährigen Planungshorizont ausgerichtete strategische Zielallokation wird regelmäßig unter anderem auf Basis von Planungsrechnungen und Szenarioanalysen überprüft. Temporäre, taktische Abweichungen sowie unterjährige Änderungen bleiben vorbehalten.

Die Leistungen des BVV sind ein Versprechen in die Zukunft und insofern untrennbar mit Nachhaltigkeit verbunden. Im Rahmen der Kapitalanlage werden daher Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt.

Risikomanagement

Das Risikomanagement wird gemäß Funktionsausgliederungsverträgen in der BVV Pension Management durchgeführt.

Das Risikomanagement als zentraler Bestandteil der Unternehmenssteuerung dient der frühzeitigen und vollständigen Identifikation, Analyse, Bewertung, Überwachung und Steuerung von Risiken oder von Entwicklungen, die zu neuen Risiken führen könnten.

Kernelement des Risikomanagements im BVV ist ein Asset-Liability-Management (ALM) zur Überwachung der langfristigen Erfüllbarkeit der Verpflichtungen sowie der aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Die Gesamtrisikolage wird laufend überwacht. Bei Erreichung vorab definierter Schwellenwerte werden Maßnahmen zur Risikominderung ausgelöst. Risikolimits dienen der Begrenzung von Risikopositionen.

Die gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben zum Risikomanagement werden dank der eingerichteten Verfahren und Instrumente erfüllt. Die kontinuierliche Weiterentwicklung sichert das erreichte Qualitätsniveau.

Weitere Informationen

Unsere Jahresberichte informieren Sie detailliert über unsere Geschäftsentwicklung. Die Berichte stehen Ihnen unter www.bvv.de/jahresberichte zur Verfügung.

¹ Angaben in Klammern jeweils Vorjahreszahlen